

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09264646
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Gerhard-Ellrodt-Straße 22
Gem. * Fl-stck. * Flur	Großzschocher * 1187/3
Bauwerksname	Ingenieurschule für Gießereitechnik »Georg Schwarz« (ehem.)

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Schulgebäude, mit Hopfpflasterung und Toreinfahrt; Putzfassade mit Uhr an der Fassade sowie ehemals Porträttafel für Georg Schwarz, Bleiglasfenster im Treppenhaus, typischer Vertreter der Bau- und Industriegeschichte der frühen DDR, daher historische und baugeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

In engem Zusammenhang mit dem benachbarten Zentralinstitut für Gießereitechnik entstand 1952/1953 in zwei Bauabschnitten der zweigeschossige Bau der Fachschule für Gießereitechnik. Das Projekt des VEB Industrie-Entwurf kritisierte die städtische Abteilung Stadtplanung, woraufhin geringe Abänderungen an der städtebaulichen Einordnung vorgenommen wurden. Einen größeren Einfluss konnte die kommunale Behörde nicht ausüben, da das Entwurfsbüro auch für die baurechtlichen Belange zuständig war. Während die Fassade an der Bismarckstraße durch den Haupteingang und die darüber liegenden Treppenhausfenster mit einer Bleiverglasung einen Akzent erhielt, ist die Rückfront ohne größeren gestalterischen Anspruch ausgeführt worden. Hier sollte in einem Verbindungsbau zum Institutsgebäude ursprünglich eine Kulturhausnutzung Platz finden. Ein Ende der 1950er Jahre geplanter Laboranbau kam ebenso wenig zustande wie der Verbindungsbau zum benachbarten Institutsgebäude. Die mit einer Uhr geschmückte Schmalseite an der Gerhard Ellrodt-Straße nahm Bezug auf die gleichzeitig entstandene Betriebspoliklinik der GISAG, mit der die Schule auch in Baudetails wie der Fensterteilung und den Kunststeingliederungen übereinstimmte. Der architektonische Zusammenhang mit den benachbarten Gebäuden, aber auch die schlichte Gestaltung der Fachschule selbst, lässt sie als einen typischen Vertreter der Bau- und Industriegeschichte in der noch jungen DDR erscheinen, woraus die geschichtliche und bau- und sozialhistorische Bedeutung resultiert.

LfD/2012

Datierung	1952-1953 (Fachschule)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	XXXIII/40/11
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	
Beschreibung	Fachschulbau



Fotonummer	F 09264646 A
Aufnahmejahr	2011
Fotograf	Tepper, Tim
Beschreibung	Fachschulbau; Ansicht von der Bismarckstraße



Fotonummer	F 09264646 C
Aufnahmejahr	2019
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Ehemaliges Schulgebäude



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09264646 E
2024
Noack, Thomas
Ehemaliges Schulgebäude

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

